



## Steffen Weber

1975 geboren in Mosbach  
lebt und arbeitet in Weinheim

### Ausbildung

- 1991 – 1995 Mitglied im Landesjugendjazzorchester Baden-Württemberg
- 1994 – 1995 Grundwehrdienst im Luftwaffenmusikcorps Karlsruhe
- 1995 – 1999 Studium Jazz- und Populärmusik (Hauptfach Saxophon) an der Staatlichen Musikhochschule Mannheim
- 1996 – 1998 Mitglied im Bundesjugendjazzorchester
- 1998 – 2000 Aufbaustudium Arrangement an der Staatlichen Musikhochschule Mannheim

### Preise

- 2004 L 14,16 gewinnt den „Jazz Hoeilaart intern'l Belgium“ 24th International Jazz Contest, beide CDs von L 14,16 gewannen zudem den „Preis der deutschen Schallplattenkritik“, Juli 2004 Fernsehaufzeichnung des Auftritts bei Jazz Baltica
- 2005 erster Preis beim Internationalen Jazzcontest in Getxo als Mitglied des Felix Fromm Sextetts
- 2005 Jazzpreis der Stadt Worms

### Berufliche Tätigkeiten

- Seit 2001 Dozent für Saxophon an der Staatlichen Musikhochschule Mannheim (Dozent Saxophontechnik für die Jazzabteilung, Dozent Hauptfach Jazzsaxophon für den Studiengang Schulmusik)
- Seit 2005 Dozent für Hauptfach Saxophon an der Musikhochschule in Mainz
- Musikworkshops in ganz Deutschland für Big Bands und Jazzcombos (Dahn/Heidenheim/Freinsheim usw.)
- Diverse Vorträge (Improvisation, Bandleitung usw.)
- Dozent 2008 für das Landesjazzorchester Hessen
- Endorser für System´54 Saxophone und für Vandoren Saxophonblätter und Mundstücke

## **Auftritte und Engagements**

Auftritte u.a. bei Festivals in Den Haag (North Sea Jazz Festival), Montreux Jazz Festival (Universal Groove Night), Umbria Jazz Festival, Cannes (Filmfestival), Rennes (Festival Transmusicales), London (Jazz Café), Paris (Elysée Montmartre, Café de la danse), Kopenhagen (Jazz House), Istanbul Jazz Festival, Montreal Jazz Festival

Zahlreiche Big Band Engagements (u.a. HR-Big Band, SWR-Big Band, Bobby Burgess Big Band Explosion, Sunday Night Orchestra, Rainer Tempel Big Band)

Diverse Fernseh-, Studio- bzw. Rundfunkaufnahmen (Produktionen mit Joey de Francesco, Jeff Hamilton, Chris Potter, Greg Osby, Joe Lovano, Randy Brecker, Dave Douglas, Jim Mc. Neely, Sammy Nestico, Roger Cicero, Jack Bruce, Maria Schneider usw.)

Solistische Tätigkeiten mit dem HR Sinfonieorchester

Engagements bei diversen Jazzformationen als Solist

## **Projekte**

1998 – 2004 festes Mitglied bei Mardi Gras.bb, die während dieser Zeit einen Plattenvertrag mit dem Label „Universal Jazz“ hatte  
5 CD Aufnahmen (Alligator Soup, Supersmell, Zen Rodeo, Heat, 29 Moonglow)

April 2002 erste eigene CD Produktion: Trio Larose „debut“

2002 erste CD Aufnahme des Mannheimer Quintetts L 14,16 in Holland

2005 Aufnahme der zweiten CD „phlogistone“ von L 14,16

Seit 2008 festes Mitglied der SWR-Big Band (Produktionen u.a. mit Sammy Nestico, Bert Jorris, Neue Musik)

Juni 2008 zweite eigene CD Produktion: Lockstoff